

Größe

Meine Sandkastenliebe ist an der Brust und in der Taille schmal geschnitten und hat einen weiten, angekräuselten (oder in Falten gelegten) Rock, wodurch er locker an der Hüfte ist.

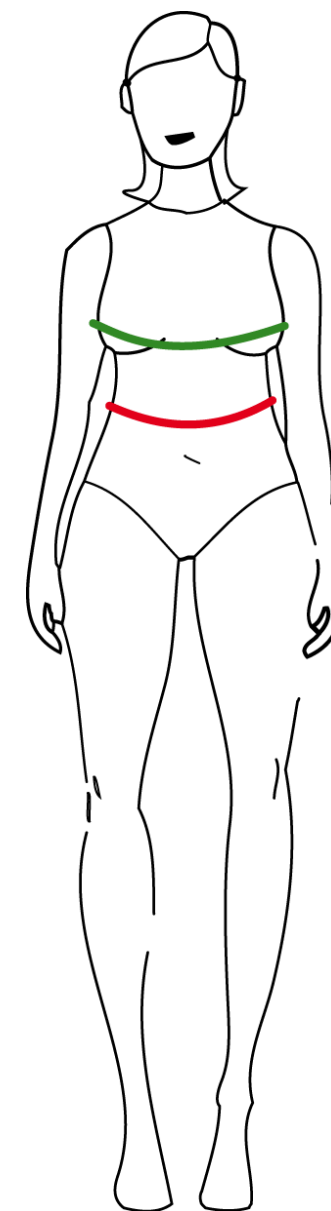
Um einen Anhaltspunkt für die Größe zu bekommen, ist es am wichtigsten den Brustumfang (grüne Linie) an der dicksten Stelle zu messen. Trag dafür einen BH den du auch im Alltag unter dem Kleid tragen würdest. Zusätzlich kannst du noch die Taille (rote Linie) an der schmalsten Stelle messen.


Die gemessenen Werte können dann mit der Tabelle verglichen werden. Es ist durchaus normal, dass ihr vielleicht plötzlich eine Größe größer braucht als sonst bei Hosen oder elastischen Shirts, das ist überhaupt nicht schlimm und sollte euch bitte nicht verunsichern. Ihr wählt die Größe IMMER nach eurem Brustumfang. Der Schnitt ist an der Brust 2cm weiter als der gemessene Umfang um Atmungsfreiheit zu gewährleisten. Wenn der Taillenumfang eine andere Größe ergibt, könnt ihr beide Größen miteinander kombinieren.

Die Länge ist für eine durchschnittliche Frau von 1,70m Körpergröße, größere und kleinere Frauen, sowie Frauen mit besonders langen oder kurzen Beinen, müssen die Länge anpassen, am Rock gibt man die entsprechende Länge einfach am Saum dazu bzw. zieht sie ab.

Die Länge ist von der Schulter zum Saum ca. 100cm.

| | 34 | 36 | 38 | 40 | 42 | 44 | 46 | 48 |
|---------------|----|----|----|----|----|-----|------|-----|
| Brustumfang | 82 | 85 | 88 | 92 | 96 | 100 | 106 | 112 |
| Taillenumfang | 66 | 69 | 72 | 76 | 80 | 84 | 90,5 | 97 |



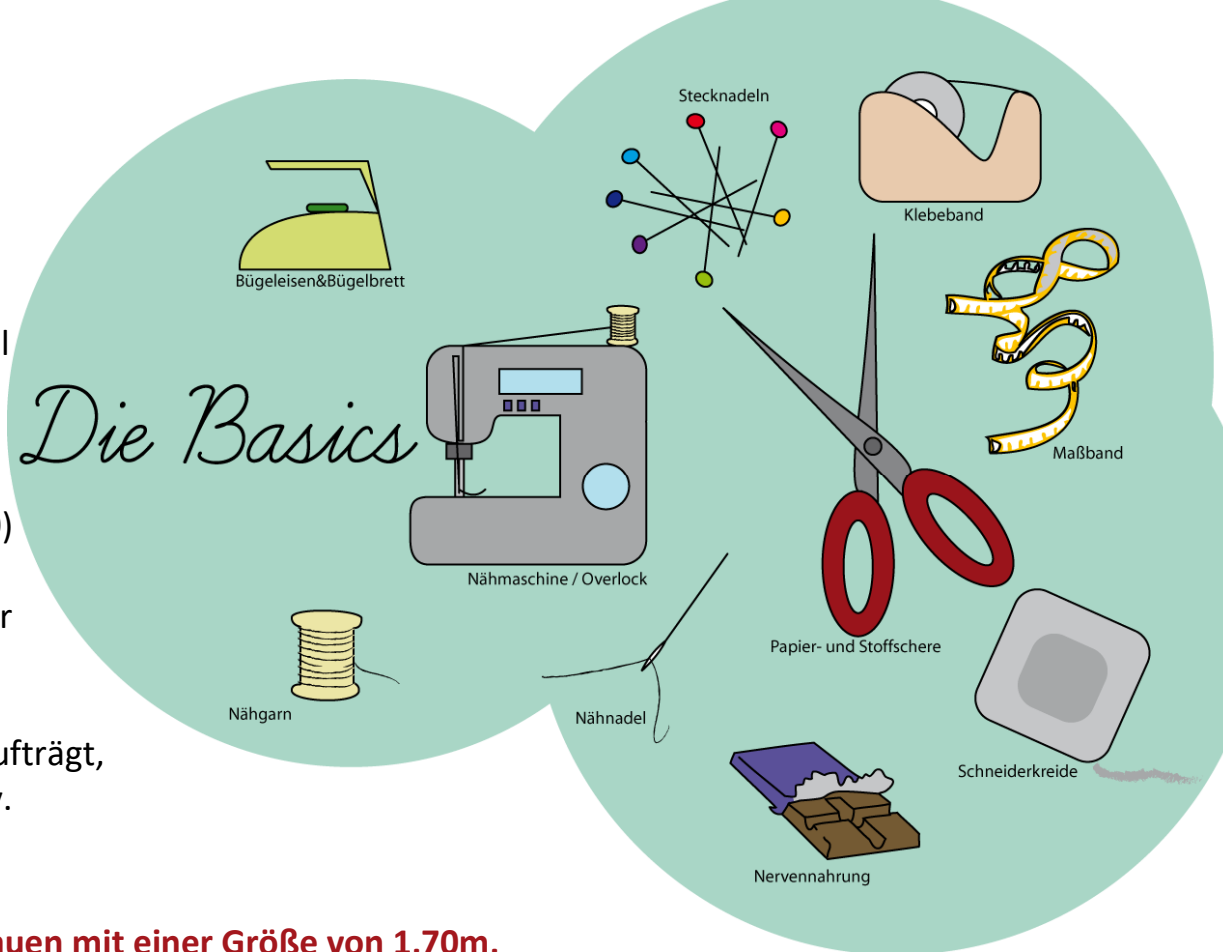
 „It's not about what size you wear,
it's about how you wear your size!“

Material

Für das Kleid eignen sich alle dünnen und weich fallenden Webstoffe aus Baumwolle, Leinen oder Viskose. Zum Beispiel Blusen- und Kleiderstoffe, Chambray, Double Gauze.

Vor allem in den größeren Größen empfiehlt es sich weiche Stoffe zu nehmen, da steife Stoffe zusätzlich auftragen. Zusätzlich benötigt man etwas dünne Bügeleinlage (z.B H180) oder ein 2cm breites Vlieseline Band (Kantenband oder Formband) sowie 9 bis 11 Knöpfchen mit einem Durchmesser von 1 cm bis 1,3cm.

Das Shirt ist eng anliegend, damit es unter dem Kleid nicht aufträgt, deshalb benötigt man unbedingt weichen, **elastischen** Jersey.



ACHTUNG: Die Stoffmenge bezieht sich auf das Kleid für Frauen mit einer Größe von 1,70m, größere Frauen benötigen entsprechend mehr!

| | 34 | 36 | 38 | 40 | 42 | 44 | 46 | 48 |
|---------------------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Nesselstoff | 60cm | 60cm | 60cm | 60cm | 60cm | 60cm | 60cm | 60cm |
| Außenstoff Kleid (140cm breit) | 165cm | 165cm | 165cm | 175cm | 175cm | 185cm | 185cm | 185cm |
| Innenstoff Kleid (140cm breit) | 60cm | 60cm | 60cm | 60cm | 60cm | 60cm | 60cm | 60cm |
| Jersey für Shirt (140cm breit) | 140cm | 140cm | 140cm | 140cm | 140cm | 140cm | 140cm | 140cm |

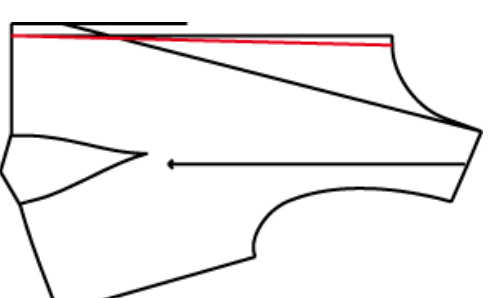
Ausschnitt kneifen

Eine Sache die auch gerne Probleme bereitet, sind aufklaffende Ausschnitte, egal ob vorne oder hinten, selbst bei der hochgeschlossenen Variante.

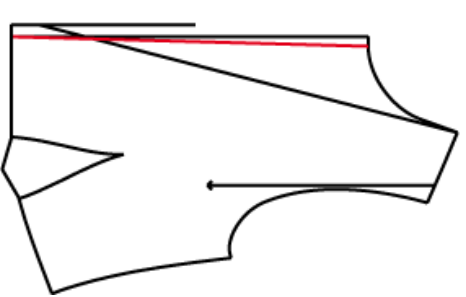
Ein Grund für Falten am Rückenausschnitt ist zum Beispiel ein Hohlkreuz, wenn man vorne Falten hat, hängt das mit der Schulterhaltung oder der Brustform zusammen.

Wenn einem das aber schon beim Nesselteil auffällt, ist das ganz einfach zu beheben.

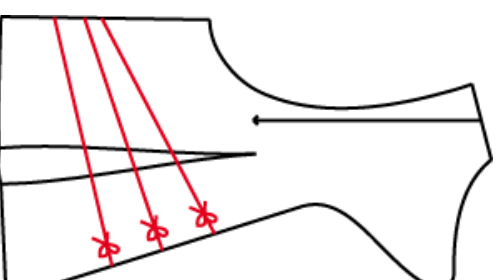
Dazu steckt man sich am angezogenen Nesselteil einfach überall dort diese „Falten/Wellen“ weg, wo sie auftreten, so lange bis die Ausschnitte schön glatt anliegen. Nun zieht man das Nesselteil wieder aus ohne diese Nadeln zu lösen und überträgt sich das Ganze in den Papierschnitt. Dazu misst man aus wie viel man an den einzelnen Stellen weggesteckt hat und „kneift“ das Ganze auch im Papierschnitt weg. An Vorder- und Rückenteilen habe ich euch dazu graue „Kneiflinien“ eingezeichnet. Hier zerschneidet ihr den Papierschnitt vom Ausschnitt ausgehend in Richtung Seitennaht, den letzten mm an der Seitennaht lasst ihr zusammen. Jetzt könnt ihr die Papierstücke soweit übereinander schieben, dass die Weite die ihr euch weggesteckt hattet, „eingeschoben“ ist. Wenn das stimmt, klebt ihr den Papierschnitt so wie ihr ihn nun habt wieder zusammen und formt den Ausschnitt an den Übergängen nochmal schön aus. Wenn ihr viel wegkneifen musstet oder ihr einen sehr teuren Stoff anschneiden wollt, dann macht lieber mit dem angepassten Schnitt nochmal ein zweites Nesselteil.



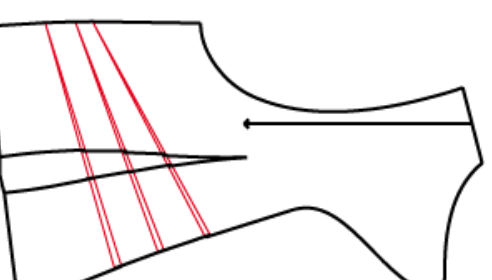
Vorderteil außen



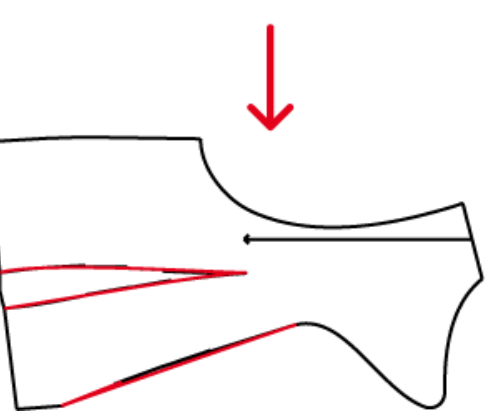
Vorderteil innen



Rückenteil außen



Rückenteil außen



Rückenteil außen

